

Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Georg Schmid, Alexander König, Karl Freller, Johannes Hintersberger, Bernhard Seidenath, Prof. Dr. Winfried Bausback** und **Fraktion (CSU)**,

Thomas Hacker, Tobias Thalhammer, Dr. Andreas Fischer, Dr. Otto Bertermann, Jörg Rohde, Thomas Dechant und **Fraktion (FDP)**

Bundeswehrverwaltung in Bayern zu einem Kompetenzzentrum weiterentwickeln

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene für den Erhalt der Bundeswehrverwaltung in Bayern einzusetzen. Im Falle einer Neustrukturierung der Bundeswehrverwaltung und Gliederung in Kompetenzzentren muss das Ziel sein, mindestens eines dieser Kompetenzzentren unter Rückgriff auf die bestehenden Strukturen und Potenziale in Bayern einzurichten.

Begründung:

Die Strukturreform der Bundeswehr wird sich auch auf die Bundeswehrverwaltung auswirken. Eine Neustrukturierung von Personalverwaltung, Beschaffungsorganisation und Infrastrukturmaßnahmen in Kompetenzzentren wird grundsätzlich begrüßt. Dabei ist jedoch der Tatsache Rechnung zu tragen, dass sich in Bayern gerade auch auf Grund der Größe des Landes eine Vielzahl militärischer Einrichtungen befinden, die einen Verwaltungsbedarf nach sich ziehen. Zudem ist eine räumliche Nähe der Verwaltung zu den Einrichtungen und den Behörden vor Ort für eine effiziente Umsetzung der Aufgaben besonders förderlich.